



# Komfort und Wohlfühlklima durch moderne Fenstertechnik.

*Ob kippen, schieben oder schwingen: Wie selbstverständlich öffnen und schließen wir mehrfach am Tag unsere Fenster, um frische Luft in unsere Wohnräume zu lassen. Damit das reibungslos funktioniert, sind dafür Beschläge notwendig, die höchsten Ansprüchen gerecht werden. Die Hautau GmbH in Helpsen (Landkreis Schaumburg) ist seit 106 Jahren ein weltweit führender Spezialist auf diesem Gebiet. Das Unternehmen entwickelt und produziert eine umfangreiche Produktpalette rund um die Schiebetechnik und Automation für Fenster.*

**I**m Jahre 1910 verkaufte der Unternehmensgründer Wilhelm Hautau sein erstes Produkt – einen Oberlichtöffner – und legte damit den Grundstein für eine bis heute andauernde Erfolgsgeschichte. 400 Patente, zahlreiche Gebrauchsmuster und eine weltweite Marktpräsenz machen die Hautau GmbH zu einem führenden Spezialisten in der Beschlagindustrie. Das Unternehmen arbeitet dabei nach dem Full-Service-Prinzip: Die Leistungen umfassen die Produktentwicklung, die Fertigung, den gesamten Logistikbereich sowie Prüfungen der Herstellungs- und der Produktqualität. Das Sortiment der mehr als 10.000 verschiedenen Produkte reicht von modernster Beschlagetechnik für Fenster, wie z. B.

Schiebebeschlägen, bis zu Systemen zur Gebäudeautomation und ventilatorischen Lüftung.

Ging es in den Anfangstagen nur um ein einfaches Öffnen und Schließen der Fenster, stehen in der heutigen Zeit neben dem Komfort auch die steigenden Anforderungen an die Energieeffizienz, die Sicherheit, die Barrierefreiheit sowie die architektonische Gestaltung z. B. durch bodentiefe Fenster im Vordergrund. Um all diesen Ansprüchen gerecht zu werden, bündelt die Hautau GmbH das gesamte erforderliche Wissen im eigenen Haus. Entwicklung und Fertigung arbeiten Hand in Hand, und die Produktion findet am Standort Deutschland statt.



## Kompetenz in der Nische

Eine Sonderstellung erreicht die Hautau GmbH dabei durch eine klare Fokussierung auf hochwertige Nischenprodukte, insbesondere im Bereich der Beschlagssysteme für Schiebefenster und -türen sowie von modernen Lösungen zur Fensterautomation. Im 2010 fertiggestellten Prüf- und Innovationszentrum (HAUTAU PIZ) können die Mitarbeiter/innen u. a. auf eine Klimakammer, Kabinen zur Prüfung der elektromagnetischen Verträglichkeit und zahlreiche Dauer-versuchsprüfstände zurückgreifen, um die innovativen Eigenentwicklungen auf Herz und Nieren zu testen.

Außerdem legt die Hautau GmbH großen Wert auf die Förderung von Innovationen: „Ideen von Mitarbeitern und Kunden werden monatlich im Team diskutiert, geprüft und schließlich recht schnell eine Entscheidung getroffen“, erklärt Martin Beißner, Technischer Geschäftsführer der Hautau GmbH. „Aus der Vielzahl der Ideen schaffen es allerdings nur wenige bis zum konkreten Projektstart. Umso wichtiger ist es uns, Ideen zu fördern, indem wir diese aufgreifen und zunächst auf der Basis von Grobkonzepten



auf Kundennutzen sowie Machbarkeit prüfen.“ Ein erfolgreiches Konzept: Der Markenname HAUTAU genießt im In- und Ausland einen ausgezeichneten Ruf. Und im Jahr 2015 erwirtschafteten die rund 330 Mitarbeiter/innen des Unternehmens einen Umsatz von 47,9 Mio. Euro bei einem Exportanteil von etwa 65 %.



Mehr über die Hautau GmbH erfahren Sie in einem Kurzfilm im Internet unter [www.hautau.de](http://www.hautau.de).



Im Bereich der Gebäudeautomation entwickelt die Hautau GmbH spezifische Lösungen mit modernster Antriebstechnik zur optimalen Be- und Entlüftung.

## DIE HAUTAU GMBH UND DIE KÖSTER GMBH

### „Die Basis für unsere Innovationen.“

Passend zum 100-jährigen Firmenjubiläum im Jahr 2010 realisierte die Köster GmbH in Auftrag der Hautau GmbH schlüsselfertig den 5.600 qm großen Neubau für das moderne Prüf- und Innovationszentrum mit angrenzendem Ausstellungs- und Verwaltungsbereich – das HAUTAU PIZ – nach dem KÖSTER-PlanenBauen®-Prinzip. Drei Ellipsen prägen harmonisch die geschwungene Architektur, die sich auch im Gebäudeinneren fortsetzt. Doch nicht nur die Gestaltung ist etwas ganz Besonderes: Dank eines maßgeschneiderten, innovativen Energiekonzepts unterschreitet das Gebäude deutlich die Anforderungen an die Energieeinsparverordnung.

Dazu bildete die Köster GmbH bereits vor Baubeginn mit der Hautau GmbH und dem kooperierenden Architekten ein Planungsteam und integrierte so die Wünsche und

Anforderungen des Kunden von Anfang an in die Planung. „Wir wollten keine Immobilie von der Stange, sondern eine, die unsere Firmenphilosophie widerspiegelt“, erinnert sich Martin Beißner. „Die Köster GmbH wirbt mit der Aussage: ‚Bauen, wie Sie es sich wünschen‘. Das haben wir ernst genommen, denn wir hatten viele Wünsche. Und diese wurden von der Köster GmbH erstklassig umgesetzt. Das neue Prüf- und Innovationszentrum hat auch bis heute nichts von seiner innovativen Strahlkraft eingebüßt.“



Für das durchdachte Energiekonzept des Prüf- und Innovationszentrums integrierte die Köster GmbH u. a. Solarpanels in die Fassade und installierte eine Geothermieanlage.

